

Jahresbericht Jungschützenkurs 2020



Begonnen hat die Saison plötzlich von heute auf morgen. Zum Glück war sämtliches JS Material bereits in den Startlöchern. So konnten wir mit Verzug endlich starten. Zu unserem Erstaunen gab es immer mal wieder einzelne Jungschützen die im Training «hoch oben aus» schossen, was nicht nur uns erfreute, sondern auch den Nachwuchs motivierte, weiter zu machen. Ein weiterer Auftrieb, gab auch der neue Scheibenstand welchen wir als erste einschiessen durften.



Trotzdem wurde uns relativ schnell bewusst, dieses Jahr war nichts wie zuvor. Anlässe wie **JS Cup, U21 Final Gossau, JUVE, Freundschaftsschiessen mit St.Gallen Ost & Hinwil, RSV Trainingstag, Bergschiessen, Chilbischschiessen - Schützenchilbi** usw. wurden alle komplett storniert. Nur Pflichtschiessen auf Bundesebene und vereinzelte Schiessen konnten intern durchgeführt werden.

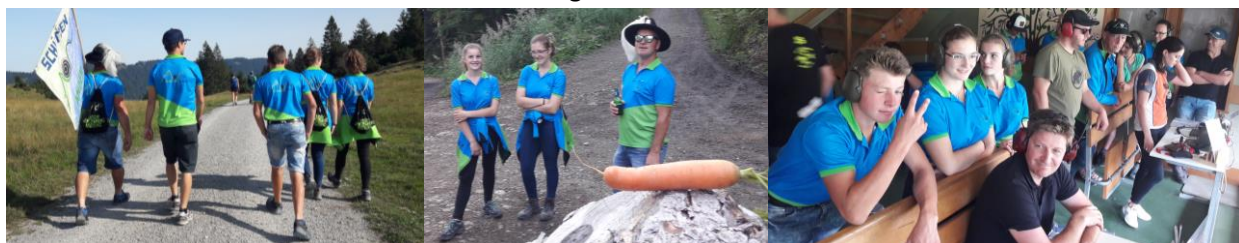


Dazu gehörte beispielsweise das **Wettschiessen** mit dem sogenannten Sektionsprogramm. Zu den besten gehörten: Marlen Büsser (88 Pkt.), Selina Jöhl (87 Pkt.), Helena Lautenschlager (84 Pkt.), Saskia Jöhl und Luca Fischli (83 Pkt.).

Beim **Obligatorischen** erreichten 12 von 15 Jungschützen ein Kranzresultat. Mit 80 Pkt. Sorgte Helena für's Bestresultat. Njal Kuhn, Andy Gmür, Robin Giger, Luca, Selina, und Noel erzielten Ergebnisse zwischen 73-76 Pkt. Weitere Jungschützen ergänzten die tolle Teamleistung.

Auch beim **Feldschiessen** gab es für 7 Jungschützen sowohl Kranzkarten als auch Kränze abzuholen. Bestresultat ging an Helena mit 69 Pkt. Weiter folgten Njal mit 65 Pkt., Luca mit 61 Pkt. und Noel mit guten 60 Pkt.

Das **Freundschaftsschiessen** mit den Laadern fand «ennät am Bügel» statt. Die Frühaufsteher wanderten bei wunderbarem Wetter rüber, die Langschläfer nahmen das Material mit. Zur grossen Freude der Ammler traten so viele Jungschützen an wie schon seit Jahren nicht mehr.



Beim alljährlichen Gewehre putzen wurde kurz und kompakt auf die Saison zurückgeblickt. Trotz allem durften wir feststellen, es gab auch schöne Momente und wir freuen uns aufs kommende Jahr. Der Abschlussabend konnte leider bis heute realisiert werden, steht aber in der «Pipeline». Nun wünschen wir gut Schuss für die restliche Saison.

